



Es gilt das gesprochene Wort!

Sperrfrist: 23. September 2010, 11:00 Uhr

Grußwort

des
Bayerischen Staatsministers
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Martin Zeil

anlässlich
der Eröffnungsfeier der Firma GENAN Süd GmbH

am 23. September 2010
im Gewerbepark Unterallgäu
bei Kammlach / Mindelheim

Anrede

Sehr geehrter Herr Beck,

(Henning Beck, Geschäftsführer Genan Gruppen GmbH)

sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Winter,

(Dr. Stephan Winter, 1. Bürgermeister Stadt Mindelheim)

sehr geehrter Herr stellvertretender Landrat,

(Klaus Holetschek, stv. Landrat Landkreis Unterallgäu und Bürgermeister von Bad Wörishofen).

sehr verehrter Pater Joseph,

sehr geehrter Herr Pfeifer,

(Vizepräsident IHK Schwaben)

sehr geehrte Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung,

meine sehr verehrten Damen und Herren!

- Anrede –

**Dank für
Einladung**

Vielen Dank für die **Einladung** zu Ihrer Feier und die freundliche Begrüßung.

Ich darf Ihnen die **Glückwünsche der Bayerischen Staatsregierung** zur **Eröffnung des Werks Mindelheim der Genan Süd GmbH** überbringen.

**Grüße ST
Pschierer**

Insbesondere **Staatssekretär Pschierer** hat mich gebeten, seine **besonderen Grüße und seinen Dank** an den Investor und an alle für diese Ansiedlung verantwortlichen Personen auszurichten.

Dem schließe ich mich gerne auch persönlich an.

Ich freue mich sehr, dass die **Firma Genan** Ihren Weg auch nach **Bayern** gefunden hat.

Sie haben uns sozusagen **noch gefehlt**.

Schließlich ist der Freistaat nicht nur ein **herausragender Automobilstandort**, sondern auch eine der ersten Adressen für **Umwelttechnologie**.

**Weltweit größter
Recycler von
Altreifen**

In diesem Verbund darf der **weltweit größte Recycler von Altreifen in der nicht fehlen.**

Ich bin nicht nur sehr glücklich, dass wir die Palette der in Bayern ansässigen **Weltmarktführern** ergänzen konnten. Ich freue mich auch, dass Sie sich für das schöne **Unterallgäu** entschieden haben.

**Rahmenbedingungen vor Ort
stimmen**

Ich bin mir sicher: Sie werden diese Wahl nicht bereuen. Die **Rahmenbedingung für die Wirtschaft vor Ort** sind hervorragend:

- Die **Verkehrsinfrastruktur stimmt.**

- Hinzu kommen **Trümpfe** wie eine **nahezu flächendeckende Breitband-Versorgung**, eine **innovative Energiewirtschaft** und bezahlbare **Gewerbeflächen.**

- Nicht zu vergessen sind die reizvolle Landschaft und der schon **sprichwörtliche Fleiß der Menschen in Schwaben.**

Politik für gute Rahmenbedingungen

Wenn es darum geht, diese **guten Rahmenbedingungen** weiter zu verbessern, haben Sie die bayerische Wirtschaftspolitik an Ihrer Seite.

Hierzu nur drei Beispiele:

- Wir haben die große Verkehrsprojekte wie den **Lückenschluss bei der A 96** und den **Ausbau des Regionalflughafens Memmingerberg** vorangetrieben.
- Wir waren es, die mit unserem **Breitbandförderprogramm** dafür gesorgt haben, dass viele Gemeinden im Allgäu Anschluss an diese Zukunftstechnologie erhalten.
- Wir haben die **Aus- und Weiterbildungsinfrastruktur in Schwaben im IHK-Bereich** seit 2004 mit Fördermitteln in einer Gesamthöhe von rund 5 Mio. € unterstützt.

Ich darf den **Vertretern der Genan Gruppen** versichern: Sie sind hier in Bayern und insbesondere im Unterallgäu, was die **Wirtschaftsfreundlichkeit** angeht, in guten Händen!

Vorbildliches Investitions- vorhaben

Meine Damen und Herren!

Die Ansiedlung des Unternehmens **Genan Süd GmbH im Unterallgäu** ist aber ein **außergewöhnliches Investitionsvorhaben**. Ich halte es aus mindestens **zwei Gründen** für **vorbildlich**:

Erstens zeigt die Ansiedlung in **vorbildlicher Weise**, dass viel erreicht werden kann, wenn man **gemeinsam entschlossen handelt**.

Industrie- und Gewerbepark Unterallgäu

Mit dem **Projekt „Industrie- und Gewerbepark Unterallgäu“** haben **fünf Gemeinden** darauf **verzichtet, fünf kleinteilige Gewerbegebiete** auszuweisen und sich damit gegenseitige Konkurrenz zu machen.

Stattdessen haben Sie gezeigt, dass eine **interkommunale Zusammenarbeit** jenseits von Kirchturmpolitik wichtig ist und einiges bewegen kann.

Da ich selber **15 Jahre lang in der Kommunalpolitik tätig war**, weiß ich, dass das sicher nicht immer einfach war. **Sie waren** erfolgreich.

Nicht zuletzt, weil Sie mit dem **Zweckverband „Industrie- und Gewerbepark Unterallgäu“** **einen Ansprechpartner** für interessierte Unternehmen geschaffen haben. Auch das hat sicher maßgeblich zum Erfolg des Projektes beigetragen.

Meine Damen und Herren!

Ich halte das Investitionsvorhaben aber auch aus einem **zweiten Grund** für **außergewöhnlich**:

Umweltproblem Altreifen

Ein immer **größer werdendes Verkehrsaufkommen** auf der Welt lässt stetig immer höhere Altreifenberge entstehen.

Was tun damit? Reifen werden im Idealfall runderneuert, als weitere Option in Verbrennungsöfen als Energieträger genutzt oder – in der schlechtesten Variante – auf Deponien abgelagert.

Beste Entsorgungsmöglichkeit nach der Runderneuerung ist das **Recycling** in modernen und umweltgerechten Anlagen.

Was in den **Genan-Werken** geleistet wird, ringt mir großen Respekt ab. Hier wird aus ursprünglich 100 % Abfall zu 99 % wieder verwendbares Material erzeugt, das sich in neuen Anwendungen gut anstelle von neuen Rohstoffen verwenden lässt.

Auch das ist **vorbildlich!**

Und das ist auch **zukunftsorientiert:**

Umwelttechnologie entscheidend für Zukunft

Die **Umwelttechnologie** spielt eine Schlüsselrolle bei der **Gestaltung einer langfristig tragfähigen Entwicklung** von Wirtschaft und Gesellschaft. Sie ist die **intelligente Antwort** auf den steigenden Verbrauch der nur begrenzt vorhandenen natürlichen Ressourcen.

Bayern Standort für Umwelttechnologie

Bayern ist bei den **Umwelttechnologien** mit über 2.000 Unternehmen erstklassig aufgestellt. Überwiegend Mittelständler bieten Produkte und Dienstleistungen von der Planung, Entwicklung und dem Engineering bis hin zum Anlagenbau auf dem internationalen Umweltmarkt an. Über 100 Forschungsinstitute und -lehrstühle runden dieses Profil ab.

Umweltcluster

Viele dieser Unternehmen und Forschungsinstitute sind bei uns im **Umweltcluster Bayern** organisiert.

Ziel ist es, die Wirtschaft dabei zu unterstützen, noch **schneller mit neuen Produkten und Ideen am Markt zu sein**. Ein Hightech- und Hochlohnland wie Bayern braucht Wettbewerbsvorsprünge.

Im **Mittelpunkt des Clusters** stehen deshalb die **Vernetzung von Unternehmen und Forschung**, die Entwicklung von Pilotprojekten und der Aufbau zielgruppenspezifischer Informationen.

Ich würde mich sehr freuen, wenn wir die **Firma Genan Süd GmbH** nicht nur im Unterallgäu willkommen heißen könnten, sondern demnächst auch als Mitglied in unserem **Cluster für Umwelttechnologie**.

Ich möchte Sie herzlich zu einer Teilnahme einladen!

Meine Damen und Herren!

Ich darf zum Schluss kommen.

Heute dürfen wir die **Inbetriebnahme einer Anlage** feiern, die nicht nur einem Unternehmen, seinen Mitarbeitern und Kunden zugute kommt:

Hier wird zukunftsorientiert für eine Verminderung der Umweltbelastungen und Schonung wichtiger Ressourcen gearbeitet.

Ich freue mich mit Ihnen, dass sich die **Firma Genan Süd GmbH** für den **Wirtschaftsraum Mindelheim** und das **schöne Unterallgäu** entschieden hat.

Ich denke ich darf Ihnen **auch im Namen der anwesenden Bürgermeister** versichern, dass die **Politik auf Landesebene und in den Kommunen** alles in Ihrer Macht stehende tun wird, um Sie hier am Standort zu unterstützen.

Ich wünsche der **Geschäftsführung** viel Erfolg und unternehmerischen Weitblick.

Allen **Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** wünsche ich viel Freude an Ihrer neuen Arbeitsstätte. Ich bin sicher, dass Sie alle den sprichwörtlichen schwäbischen Fleiß zum Wohle des Unternehmens einsetzen werden.

Vielen Dank!